Tierheim Ettlingen

Nachtrag zum Sommerfest im Tierheim



Ein kaum mehr wegzudenkender Höhepunkt auf unseren Sommerfesten ist seit Jahren der Auftritt der Rettungshundestaffel des Deutschen Roten Kreuzes Karlsruhe. Unter der Leitung von Bereitschaftsleiterin Anke Asché waren acht Teams gekommen und haben uns vorgeführt, wie die Ausbildung zum Rettungshund abläuft. Sehr faszinierend war es zu beobachten, wie die Hunde in den unterschiedlichen Ausbildungsstufen speziell abgestimmte Aufgaben gestellt bekommen und wie sie diese meistern. Immer ist es wichtig, dass sie nach erfolgter Übung sofort belohnt und bestätigt werden. Man konnte direkt spüren, wie viel Spaß den Hundeführern und ihren Hunden der Auftritt bei uns im Tierheim gemacht hat. Und auch die Zuschauerinnen und Zuschauer fanden den Auftritt trotz der sommerlichen Höchsttemperaturen richtig klasse. Besonders natürlich die Kinder, für die sich die Staffel einige spezielle Übungen ausgedacht hatte. Schön fanden wir auch, dass Stadtrat und OB-Vertreter René Asché ebenfalls zu uns ins Tierheim gekommen war. Er versicherte uns, dass der Verwaltung die Arbeit der Frauen und Männer im Tierheim ausgesprochen wichtig ist.

Falls Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe IBAN-.: DE11660501010001058726

Jehovas Zeugen

Mut – Eine bedeutende Eigenschaft 180 Zeugen Jehovas aus Ettlingen und dem Rheintal in Reutlingen auf ihrem regionalen Kongress - 2 Täuflinge aus Ettlingen

Am Wochenende vom 13. – 15. Juli versammelten sich 180 Zeugen Jehovas und Mitverbundene aus Ettlingen und dem Rheintal mit ihren 1317 Zeugen Jehovas aus dem Raum Baden-Baden, Pforzheim und Schorndorf in ihrem Kongresssaal in Reutlingen zu einem besonderen religiösen Kongress.

Die Ettlinger Zeugen luden bereits im Vorfeld die Öffentlichkeit zu diesem besonderen Ereignis ein, dadurch war es auch Außenstehenden möglich dieses Programm mitzuerleben. Gemäß dem Motto des Kongresses "Sei mutig" wurden den Anwesenden durch Vorträge, Interviews und Multimedia Tipps an die Hand gegeben, wie man heute und in Zukunft Herausforderungen mutig begegnen kann. Hoch interessant war auch der Ansatz aus den Erfahrungen anderer Mitgläubiger und sogar aus dem Beispiel von Tieren, etwas über Mut zu lernen.

Einen weiteren Höhepunkt bildete die christliche Taufe. Neben der eigentlichen Zeremonie der Wassertaufe wurde für die neun Täuflinge ein extra auf sie zugeschnittener Vortrag vorgesehen. Er trug das Mut machende Thema: "Wir nun sind nicht von denen, die zurückweichen" und sollte diejenigen auf einen erfüllenden Lebensweg als Christ vorbereiten. Die Ettlinger Zeugen freuen sich über zwei junge Täuflinge aus ihren Reihen.

Ebenfalls beeindruckend war die Videoaufführung des Films "Jona — eine Geschichte über Mut und Mitgefühl". Hierbei wurde modern und zeitgemäß vermittelt, wie das Beispiel des Propheten Jona auch uns heute helfen kann noch mutiger für seine religiöse Überzeugung einzustehen.



Weitere Programminformationen und Downloads unter jw.org. https://www.jw.org/de/jehovaszeugen/grosse-kongresse/

Sonntag, 5. August 10 Uhr "Geh den Weg der zu ewigem Leben führt"

18 Uhr: "Wie kann man das Ende der Welt überleben?"

Vortrag eines reisenden Aufsehers der Zeugen Jehovas

Unsere Zusammenkünfte finden Ettlingen, im Ferning 45 statt. Kein Eintritt, keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (2018/31) Jugendliche aus Fère-Champenoise in Bruchhausen Erneut weilt eine Schülergruppe aus der französischen Partnergemeinde in Bruchhausen. Bei hochsommerlichen Temperaturen konnte Ortsvorsteher Wolfgang Noller gemeinsam mit Reinhard Schrieber vom Komitee die Jugendlichen im Rathaus willkommen heißen.

Sein Dank galt insbesondere Frau Dr. Gabriela Bacher, welche die Gesamtorganisation der Woche übernommen hat. Auf dem vielseitigen Programm stehen ein Rundgang durch Ettlingen, das "Gate", ein Besuch des Albgaubads und des Europaparks in Rust, eine Kanutour, die Schlosslichtspiele in Karlsruhe sowie eine Runde Minigolf.

Der Auftakt konnte beim TV 05, der Ausklang wird bei der Bruchhausener Feuerwehr stattfinden. Bürgermeister Bruno Legrand, wird seine am Austausch teilnehmende Tochter am Wochenende abholen. Zu einem Gespräch eingeladen wurde auch Frau Realschulrektorin Christine Kirchgäßner von der Anne-Frank-Realschule zur Auslotung einer Schulpartnerschaft mit dem Collège in Fère-Champenoise.

Gedankt wurde allen, die zum Gelingen der Austauschwoche beitragen, insbesondere den gastgebenden Familien und den beiden Komiteen.

"Die Freundschaft mit Frankreich und die Begegnungen unserer Jugend sind ein wertvolles Gut - in Zeiten der internationalen Unsicherheiten und Beliebigkeiten vielleicht wichtiger als je zuvor", so Noller und Schrieber unisono.

Ortsgeschichtliche Ausstellung geöffnet

Am Sonntag, 05.08., ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 – 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung herzlich eingeladen. Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Für informative Gespräche wird Herr Helmut Haas zur Verfügung stehen.

Kehrmaschinen kommen nach Bruchhausen

Am Dienstag, den 07.08. ist die große und am Dienstag, den 14.08.die kleine Kehrmaschine in Bruchhausen.

Wir bitten Sie, die Fahrzeuge an diesen Tagen möglichst nicht auf der Straße abzustellen, damit die Kehrmaschinen ungehindert die Straßen befahren können.



TV 05 Bruchhausen e.V.

Torwandschießen

beim FV Alemannia Bruchhausen

Auch dieses Jahr beteiligte sich der TV05 mit 3 Mannschaften beim Torwandschießen der örtlichen Vereine.



Bei brütender Hitze entbrannten heiße Duelle um die Platzierungen. Team 1 und 2 konnten sich leider nicht für die Endrunde qualifizieren. Unser Team 3 mit Klaus Glasstetter, Jens Kiefer und Michael Holzschuh errang jedoch einen souveränen 3. Platz. Der TV05 bedankt sich für ein hervorragend organisiertes Sportfest und freut sich schon auf die Revanche im nächsten Jahr.

FV Alemannia Bruchhausen

Sportfest - FVA sagt Danke

Der Wettergott meinte es in diesem Jahr "zu gut" mit dem FVA und so musste das Sportfest bei tropischen Temperaturen durchgeführt werden. Der FVA möchte sich daher ganz besonders bei allen Helfern bedanken, die ihren Verein bei dieser Hitze durch ihren Einsatz, egal in welcher Form, unterstützt haben. Ihr seid die Träger des Vereins und ohne Euch geht es nicht.

Ferner bedanken wir uns auch sehr herzlich bei allen teilnehmenden Mannschaften, allen Schiedsrichtern, dem DRK und unseren Bedienungen. Danke auch an alle, die unser Sportfest besucht und den Verein damit ebenfalls unterstützt haben.

Spielbetrieb:

im Rahmen des Sportfestes besiegte der FVA die Spfr. Feldrennach mit 3:1 (Tore: Nico Reichert, Christoph Hornberger und Max Dobrovolny). Bereits am letzten Mittwoch siegte man bei den Spfr. Dobel mit 7: 2 (4 x N. Reichert, 2 x Hildenbrand und Ch. Hornberger).

Der FVA II besiegte die SG Rüppurr III

Ortspokal Elfmeterschießen:

- 1. Freiwillige Feuerwehr I
- 3. Gesangverein
- 4. TV 05 Bruchhausen III

Firmenturnier:

- 1. Deutsche Bahn
- 2. Baustoffe + Metall
- 3. Storch & Beller
- 4. Schott Bauelemente

AH-Turnier:

- 1. SSV Ettlingen
- 2. FVA Bruchhausen II
- 3. SVK Beiertheim
- 4. FVA Bruchhausen I

Herzlichen Glückwunsch an die Siegermannschaften.

SC 88 Bruchhausen

Altpapiersammlung

Am Samstag dem 4. August sammelt der SC 88 Bruchhausen ab 8.30 Uhr Altpapier. Bitte stellen Sie das Papier gut sichtbar an mit Lkw befahrbaren Straßen ab. Kein Styropor oder Metallteile.

Sportabteilungen

Über die Ferien ruht der Sportbetrieb für alle Kinder und Erwachsenen

Abteilungen. Wir wünschen allen unseren Mitaliedern erholsame Ferien und einen schönen Urlaub.

Liebe Mitglieder, der SC 88 Bruchhausen beteiligt sich auch dieses Jahr wieder am Marktfest. Eine Neuerung, in diesem Jahr findet das Marktfest bereits am Freitag, dem 24. bis Sonntag, dem 26. August statt. Wir betreiben einen Essensstand, einen Getränkestand, eine Sektbar mit Sommerschorle-Ausgabe. Am Abend werden wir wieder unsere Bar öffnen. Für alle Schichten, außer dem Essensstand, benötigen wir noch Personal.

Info und Anmeldung bei Ernst Speck unter 01717903651

Geräte für das Marktfest

Für das Marktfest benötigen wir noch einige Kühlschränke und Gefriertruhen. Wer kann solche Geräte abgeben? Bitte melden unter 07243 / 90731.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

6. Froschbachcup

Am Mittwochnachmittag, 1.8. startet um 16 Uhr der 6. Froschbachcup, das beliebte Tennis-LK-Turnier.

Ca. 80 Spielerinnen und Spieler, nicht nur aus der Region, werden in diesem Jahr teilnehmen.

Das Turnier läuft bis Sonntag und bietet, wie jedes Jahr, auch für Zuschauer sehenswerte Spiele.



Musikverein Bruchhausen

Hitzeschlacht in Durmersheim und Bruchhausen

Am vergangenen Wochenende ging es sprichwörtlich "heiß" her. Regelrechte Hitzeschlachten lieferten sich unsere Musikanten beim 150-jährigen Jubiläum unseres Patenvereins in Durmersheim im Festzelt und beim, allerletzte Auftritt vor der Sommerpause, beim Sommerfest des HWK-Wohnheims in Bruchhausen. 40,2 Grad, der Rekordauftrittstemperatur beim "Bäretriewerfescht" 2015 wurde zwar nicht erreicht, dennoch wurde kräftig geschwitzt und die Getränke liefen in strömen.

Ein herzliches Dankeschön allen, die dabei waren und so tapfer durchgehalten

Fächerbad, Spanferkel und der Blutmund - Sommerabschluss bei Jugendund Blasorchester

Wie in jedem Jahr standen kurz vor Ferien- bzw. Urlaubsbeginn wieder unsere Sommer-Abschlussveranstaltungen auf dem Terminplan.

Für unsere Jugendabteilung ging es diesmal ins Fächerbad nach Karlsruhe, hier der Bericht:

Wir starteten zu unserem Sommerabschluss am 26. Juli nach Karlsruhe zum Fächerbad. Nach einer fröhlichen Hinfahrt sammelten wir uns alle am Eingang. Im Fächerbad gab es dann noch eine kurze Einweisung und schon konnte der Spaß beginnen. Wir sind hoch und weit gesprungen, haben Saltos vorwärts und rückwärts gemacht und uns bei 37 C° im Außenbecken entspannt. Hier gab es viel zu lachen und es konnten ungeahnte Talente entdeckt werden. Die 3 Stunden im Fächerbad sind wie im Flug vergangen und nachdem unsere Zeit abgelaufen war, haben wir uns erneut im Eingangsbereich gesammelt und um 16 Uhr ging es dann wieder

In Bruchhausen am Vereinsheim angekommen, ging es dann in den gemütlichen Teil über zu dem auch die Eltern mit hinzukamen. Bei Thüringer Bratwurst, höchstpersönlich von Jugendleiter Mario gegrillt, und diversen Salaten wurden Geschichten erzählt und Pläne geschmiedet. Alle hatten sehr viel Spaß bei dem Sommerabschluss und wir freuen uns bereits auf den nächsten.

Richtung Heimat.

Die Aktiven unseres Blasorchesters und einige Festhelfer trafen sich mit Anhängseln, Kind und Kegel an einem lauen Sommerfreitagabend vor dem Vereinsheim. Eine große Tafel war aufgebaut und so konnte Vorsitzender Klein über 60 Gäste begrüßen. In einer kurzen Ansprache ging er auf das erste Halbjahr mit einem erneuten Dirigentenwechsel ein aber auch auf den gelungenen Mai-Treff und schöne Auftritte. Bei Spanferkel, hausgemachten Salaten und süffigem "Rothaus" vom Fass, sowie mancherlei an34

deren Getränken und Leckereien, konnte man das erste Halbjahr Revue passieren lassen. Highlight war aber zweifelsohne die Mondfinsternis, fast wie für diesen Abend bestellt, mit dem Blutmond der wunderbar zu sehen war.



Ob Jung (beim Grillfest) oder Alt (beim Abschlussfest). Es macht Spaß beim MVB.

Ein herzliches Dankeschön geht an unser Ehrenmitglied Gerold Speck (seit 64 Jahren im Verein) der anlässlich seines 75. Geburtstages die Spanferkel spendete und an diesem Abend auch anwesend war und sich über ein Ständchen freuen durfte. Ebenso ein herzliches Dankeschön geht an unsere Aktivenvertreter Volker und Regina für die Organisation.

Feuerwehrförderverein Die Feuerfrösche

"Feuerwehrwurst kommt gut an": Piston's EDEKA-Markt unterstützt die Jugendfeuerwehr

Die beiden Feuerwehrfördervereine aus Bruchhausen "Die Feuerfrösche" und aus Ettlingen "St. Florian" unterstützen im Verbund mit Piston's EDEKA-Markt die wichtige Ausbildung der Jugendfeuer-wehren. Wie das so konkret vonstatten ging und was es mit der "Feuerwehrwurst" auf sich hat, konnte man am Samstag vor Piston's Markt in Ettlingen-West sehen. Die Idee kam von Matthias Speck als Vor- sitzender des Fördervereines "Die Feuerfrösche" der Freiwilligen Feuerwehr Bruchhausen, der seinen Kollegen, Thomas Fedrow vom Förderverein St. Florian Ettlingen, ansprach und den Tag bestens plante. Die Aktiven der beiden Fördervereine verteilten schnell die Aufgaben: der Bruchhausener Kommandant Oliver Haunschild übernahm den Grill, Thomas Philipp war für die Kasse zuständig und Monika Kleinhans überreicht mit einem Lächeln Würste und

Getränke an Marktbesucher. Thomas Fedrow warb neue Mitglieder an und erläuterte das Engagement der beiden Feuerwehrver- eine. Ursula Eiser, Christoph Böhm und Uwe Bratek vom St. Florian zeigten Flagge durch Gespräche pro Freiwillige Feuerwehr. Marktleiter Silvio Brecht von Piston's Edeka Markt stellte Getränke und Rohwürste samt Grill kostenfrei zur Verfügung. Brecht ist seit rund 30 Jahren im Markt aktiv und teilte mit: "Am Standort Ettlingen arbeiten 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bis auf Sonntag von 8 bis 21 Uhr, um die täglich 2000 Kunden mit frischen Waren zu versorgen". Matthias Speck: "Feuerfrösche denken an die Jugend!" Die Einnahmen der Aktion gehen in vollem Umfang an Jugendab-teilungen aus Ettlingen und Bruchhausen. Daher waren die Jugendwarte Simone Speck, Nicolas Gack und Roland Neumaier sowie Jungen und Mädchen mit zwei Feuerwehrfahrzeugen dabei. Gack: "Wir sind gerne gekommen, da wir stets neue Jugendliche gewinnen wollen". Die Großmutter einer jungen Feuerwehr-aktivistin meinte: "Meine Enkelin geht erst in die 6. Klasse und hat viel an Selbst-vertrauen und Motivation bei der Jugend-feuerwehr getankt". Fedrow bat Simone Speck, die sich als Gesamtiugendwartin der Stadt seit vielen Jahren engagiert, den Mitgliederzuwachs von weiblichen Kräften im Auge zu behalten: "Wir brauchen mehr Frauen bei der Feuerwehr, um die Einsatz-stärke in der Zukunft sicherzustellen".

www.foerderverein-st-florian.de und www.ffv-diefeuerfroesche.de



Foto (v.l.n.r.): Uwe Bratek, Thomas Philipp, Monika Kleinhans, Oliver Haunschild, Thomas Fedrow, Pistons Marktleiter Silvio Brecht, Christoph Böhm, Matthias Speck und Ursula Eiser.

Stadtteil Ettlingenweier



Ortsverwaltung

Halbmarathon führt auch durch Ettlingenweier

Am kommenden **Samstag, 4. August**, findet wieder der Ettlinger Halbmarathon statt. Start und Ziel der 21,097 km langen Strecke ist im Horbachpark.

Von dort aus geht es nach Spessart, Schöllbronn und Schluttenbach und wieder runter nach Oberweier. Der letzte flache Abschnitt der Strecke führt über Bruchhausen und Ettlingenweier zurück nach Ettlingen.

Start ist um 17 Uhr. Die ersten Läufer werden nach ca. 85 Minuten wieder im Ziel sein, das heißt, etwa ab 18:10 Uhr werden die schnellsten durch Ettlingenweier laufen. Die Route führt vom Bahnhof über See-, Dorfwiesen-, Römer-, Morgen- und Scheibenhardter Straße. Hier sind die Läufer also auf dem letzten Teil der anspruchsvollen Strecke, auf der Schlussetappe einer herausfordernden Route.

Schön wäre es, wenn sie von den Bewohnern Ettlingenweiers herzlich angespornt würden, für ihre Leistung beklatscht und für den letzten Kilometer der insgesamt 21,097 nochmals aufgemuntert. Herzlichen Dank im Namen der Teilnehmer für Ihre "moralische" Unterstützung.

Elisabeth Führinger Ortsvorsteherin

Kindergarten St. Elisabeth

Schlaue Füchse - Abschluss

"Wer seid Ihr?" "Die schlauen Füchse!" "Wie seid Ihr?" " Super!" So schallte es in Ettlingenweier über den Sportplatz beim Abschlussfest der Schulanfänger des Kiga St. Elisabeth. Da lag schon ein aufregender Nachmittag hinter den 23 Kindern und dem Team des Kindergartens.

Los ging es mit einem gemeinsamen Imbiss im Garten des Kindergartens, dann folgte eine Rallye durch das Dorf mit verschiedenen Stationen und spannenden Aufgaben. Ziel war es, möglichst viele Schlüssel zu finden, um am Ende einen geheimnisvollen Schatz bergen zu können. Die Schatzkiste entpuppte sich als eine Truhe voller Shirts, die die Kinder in den Wochen zuvor mit ihrem schlauen Fuchs bunt bemalt hatten. Zum Ausklang des Festes wurde dann gemeinsam gegrillt. Selbst gebastelte "Schlaue-Fuchs-Lampen" sorgten dabei für eine gemütliche Stimmung. Zusammen mit den Eltern fand der Abend einen schönen Ausklang am Lagerfeuer, bevor dann alle müde in den Zelten zum Schlafen gingen.

Nach dem gemeinsamen Frühstück kam für alle nochmal ein feierlicher Moment. Den Kindern wurden ihre Portfolios übergeben, in denen ihre Zeit im Kindergarten mit Fotos, Erinnerungen und Basteleien abgebildet war. Die Leiterin des Kigas verabschiedete die Kinder und wünschte ihnen alles Gute für den Start in die Schulzeit.

Die Vorsitzende des Elternbeirats Angela Müller überreichte als Abschiedsgeschenk ein Vogelhäuschen mit den Namen der Kinder und der Aufschrift "Wir sind ausgeflogen." Ein herzliches Dankeschön gilt den Erzieherinnen und Erziehern und dem ganzen Team des Kindergartens, der Feuerwehr, dem DRK und allen Eltern, die den schlauen Füchsen einen unvergesslichen Tag beschert haben.

Fußballverein Ettlingenweier

Sportfest 2018

Donnerstag, 02.08.18 ab 18:00 Uhr AH-Spiele mit Bruchhausen, Oberweier, Schöllbronn und Ettlingenweier

Freitag, 03.08.18

17:30 Uhr Betriebsmannschaften-Turnier 19:00 Uhr FV Ettlingenweier 2 -

SV Hohenwettersbach

21:00 Uhr Tanz- und Partyband "Skyline"

Samstag, 04.08.18

16:00 Uhr Kleinfeldturnier

Freizeitmannschaften

17:00 Uhr SV Burbach - TSV Schöllbronn

21:00 Uhr DJ "Toto"

Sontag, 05.08.18 10:30 Uhr FV Ettlingenweier 3 -

Westbomber 84

Mittagstisch (Schweinemedaillons, Pfifferlinge, Spätzle)

15:00 Uhr FVA Bruchhausen -

TSV Oberweier

17:00 Uhr TSV Spessart -

SC Schielberg

17:00 Uhr eventuell 3. Pokalrunde oder

FVE Damen

19:00 Uhr Elfmeterschießen

der örtlichen Vereine

Montag, 06.08.18

Handwerker-Mittagessen

(Schweinenackenbraten mit Nudeln)

18:00 Uhr FV Ettlingenweier 3 -

FVA Bruchhausen 2

18:30 Uhr FV Ettlingenweier 1 -

KSC U 19

21:00 Uhr DJ "Toto"

Natürlich bewirten wir Sie wieder mit unserem bewährten Speisen- und Getränke-Angebot (Haxen, Hähnchen, Schnitzel, Schweinebauch, Fisch, Calamiris usw.).

Samstag und Sonntag gibt's Kaffee und Kuchen im "Café Abseits"

AH-Familienradtour an den Goldkanal am Sonntag, 29.07.

Prima besucht war wieder die alljährlich und allseits beliebte Familienradtour an das ebenfalls allseits beliebte Ziel, dem Goldkanal. Mit 20 Fahrrädern und einem Kinderanhänger brach man pünktlichst am Sonntag morgen um 10.00 Uhr auf. Pünktlich deshalb, weil diesmal zum wiederholten Male ohne umfangreiches Equipment gestartet wurde. Bei noch angenehmen sommerlichen Temperaturen fuhr man die bekannte Strecke gemütlich durch noch verschlafene Ortschaften, Auen und zum Glück auch durch viel Wald. Ab und zu verließ man aber die gewohnte Strecke und suchte neue Wege, denn, mehrere Wege führen auch an den Goldkanal. Dort angekommen stellte man fest, dass der Goldkanal erwartungsgemäß wenig Wasser führt. Nach einer ausgiebigen Rast ging es zurück Richtung FVE-Clubhaus. Deutlich spürte man jetzt die drückende Hitze, doch bei gemäßigtem Tempo, mehreren

kleinen Pausen im Schatten, ließ sich die Strecke für alle bestens bewältigen. Am Clubhaus angekommen, erwarteten die Radtruppe bereits vom FVE-Vorstand aufgebaute Sonnenschirme, Grill und Sitzgarnituren. Horst grillte und Gabi bereitete leckeres Gemüse zu, später gab es noch mitgebrachten Kaffee, leckeren Kuchen und als Krönung eine riesige, gekühlte, erfrischende Wassermelone, die ebenfalls Horst mitgebracht hat. Der Ausklang verlief reibungslos.

Vielen Dank an den FVE-Vorstand mit seinen Helfern für den Aufbau am Clubhaus, den beiden Essenorganisatoren Horst und Gabi und allen Dabeigewesenen für eine rundum gelungene Familienradtour der immer wieder besonderen Art. Das alles und noch viel mehr gibt es donnerstäglich am AH-Stammtisch, diesmal auf dem FVE-Sportfest.



Gemütliche Rast unter Bäumen am Gold-

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abt. Ettlingenweier

Altpapiersammlung -Wir sagen danke

Die Abteilung bedankt sich wieder einmal ganz herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre große Unterstützung bei der letzten Altpapiersammlung. Mit Ihrer Hilfe haben die Kameradinnen und Kameraden der Abteilung wiederum stolze 2 Container voll mit Zeitungen, Kartonagen und dergleichen eingesammelt. Ebenso bedanken wir uns bei Timo Müller, der auch diese Altpapiersammlung wieder sehr gut organisiert hat. Ein weiterer Dank gebührt den Ettlingenweierer Firmen: Raumausstattung Thomas Lumpp, Fahrrad Pallmann und dem Autohaus Streit. Den Ettlinger Reisebüros: TUI ReiseCenter, SOVA Tours und dem Reisebüro DER. Für die Bereitstellung der Traktoren und auch den Anhängern geht ein großes Dankeschön an den Agrarservice Florian Kienzle, an den Landwirt Andreas Gorzawski sowie allen aus Ettlingenweier.

Gedankt sei ebenfalls der Firma Vanni und Didicher Recycling GmbH Pforzheim für die kostenlose Überlassung und Abholung der Container. Die nächste Altpapiersammlung findet am 01. Dezember statt. Tragen Sie auch diesen Termin gleich wieder in Ihren Kalender ein. Gleichzeitig möchten wir nochmal

darauf hinweisen, dass Sie auch jederzeit Ihre gebündelten Zeitungen und Kartonagen am Feuerwehrhaus auf die bereitgestellte Palette neben dem Container legen können.

Sammeln Sie fleißig weiter und werfen Sie das alte Papier bitte nicht weg. Den nächsten Termin können Sie auch gerne auf unserer Homepage abrufen, www.feuerwehrettlingenweier.com.

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Termine im August:

Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweier-Oberweier trifft sich turnusgemäß jeden 2. Do. im Monat wie üblich um 19.00h zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Im August wird es folglich Do. der 09. sein. Jedermann, der gerne singt oder auch nur ein Instrument spielt, ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Immer am 3. Mittwoch eines Monats. Im August ist es also Mi. der 15. ebenfalls im Vereinsheim des TTV. Gespielt werden jeweils Karten- oder Brettspiele, was gerade beliebt.

Skat wird gerne gespielt, und vielleicht finden sich auch vier Spieler für einen Schafbock?!

Stadtteil Oberweier



Fundsachen

Abgegeben wurde ein Sporttrinkschlauch-Rucksack mit Aufschrift. Nähere Auskünfte bei der Ortsverwal-

Grundschule Oberweier Das Fest der Vampire



Das gruseligste, das schaurigste und das grauseligste Vampirfest, das je gefeiert wurde, fand in der Grundschule Oberweier statt. Die Theater-AG unter der Leitung von Herr C.Ebser zeigte an den beiden letzten Tagen vor den Sommerferien ihr Theaterstück mit dem Titel "Das Fest der Vampire".

Janda, ein neugieriges und abenteuerlustiges Menschenkind und das Vampirmädchen Vampella sind eng miteinander befreundet. Als Janda erfährt, dass auf dem Vampirschloss ein Fest stattfindet, das gruseligste, das schaurigste und das grauseligste seit 20 Jahren möchte sie daran teilnehmen und überredet ihre Freundin Vampella, sie mitzunehmen. Aber das Oberhaupt der Vampire riecht das Menschenkind. Um es herauszufinden, müssen alle ihr schaurigstes Erlebnis erzählen. Das fällt Janda nicht schwer und sie besteht den Test mit Bravour. Aber ein echter Vampirjunge wird nun verdächtigt ein Mensch zu sein und soll bestraft werden. Das können Vampella und Janda nicht verantworten und gestehen ihr Vergehen. Nun muss auch der Obervampir bekennen, dass er sich getäuscht hatte und Janda wird in die Gemeinschaft der Vampire aufgenommen. Die Kinder der Theater-AG mit ihren schwarzen Gewändern, den fah-Ien Gesichtern, Augen und Mund mit Blutspuren versehen, bekamen an beiden Abenden vor einer sehr gelungenen Kulisse langanhaltenden Applaus für ihre schauspielerischen Leistungen. Bei dieser Gelegenheit verabschiedeten der Elternbeirat und viele Eltern der Schule den allseits beliebten Schulleiter Herrn C.Ebser und wünschten ihm alles Gute für seinen weiteren beruflichen Wertegang als Konrektor an der Hans-Thoma-Schule in Malsch. Herr C.Ebser bedankte sich bei den Eltern für die gute Zusammenarbeit, das entgegengebrachte Vertrauen und vor allem für die Unterstützung vor und hinter der Kulisse, allen voran bei Frau C. Ebert aus der Kernzeitbetreuung.

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Unser Chor "Just sing!" verabschiedet sich in die wohlverdiente Sommerpause!

Wir freuen uns sehr, dass unsere musikalische Umrahmung des Fassanstichs beim Dorffest Oberweier Anfang Juli so gut ankam und bedanken uns herzlich bei unserem Publikum für den anhaltenden Applaus!

Fünf neue Stimmen bei der darauffolgenden offenen Probe am 17.7. sind ein deutliches Zeichen: Unsere Chorleiterin Margit Binder hat mit ihrer Stückauswahl und ihren zielführenden Proben den richtigen Weg gewählt. Unser Chor "Just sing!" kommt gut an!

Herzlich danken für ihren unermüdlichen Einsatz möchten wir aber nicht nur unserer Chorleiterin Margit Binder, sondern auch unseren Vorstandsmitgliedern sowie Vereinsmitgliedern, die immer auch spontan bereit stehen und helfen, wo es etwas zu helfen gibt!

Stellvertretend für alle fleißigen Mitglieder sei an dieser Stelle Rosemarie Faißt für ihre immer lieben Geburtstagskarten

gedankt, Hans-Hermann Hasselbusch für seine hilfreichen Probenaufzeichnung auf CD, damit auch die verhinderten Chorkollegen zu Hause wissen, was in der letzten Probe alles gesungen und besprochen wurde, Heike Burkhardt und Sandra Schwarz für ihr zuverlässiges Zuarbeiten als Notenwarte und Rainer Maisch für den rechtzeitig vorgeheizten Probenraum in der kälteren Jahreszeit Und und und.... Ohne diese Mitstreiter wäre ein Verein und Chor in der heutigen Zeit gar nicht mehr bewältigbar! Herzlich bedanken wir uns auch bei Stefan Günther, der uns spontan beim Dorffest an der Cajon begleitet hat!

Prima, wie Mitglieder des Musikvereins Oberweier oder auch Berufsmusiker aus Oberweier wie Stefan Günther immer wieder bereit sind, auszuhelfen und zu unterstützen. So wird der Chorauftritt nicht nur für das Publikum, sondern auch für uns als Chor jedes Mal etwas Besonderes. Dieses Zusammenwirken macht wirklich viel Spaß - Dankeschön hierfür! Zu diesen "innerörtlichen unkomplizierten Unterstützern" gehört auch Andreas Müller, der uns sowohl während der Generalprobe wie auch beim Auftritt tontechnisch betreut hat. Er und Margit wissen, wie schwierig es ist, einen Chor unter freiem Himmel tontechnisch gut "ausschauen" zu lassen. Vielen Dank hierfür! Bedanken möchten wir uns aber auch, da es doch ab und zu untergeht, bei unserem Kultur- und Sportamt, Herrn Dr. Determann und Team, die uns immer, egal ob es um Podeste oder eine Bühne oder sonstige vereinsförderrechtlichen Dinge geht, zur Seite stehen und immer ein offenes Ohr für uns haben und helfen, wo es nur geht. Auch der Stadt Ettlingen, hier stellvertretend dem Gemeinderat bzw. den Gemeinderatsmitgliedern, die wissen, was Vereinsarbeit und -verantwortung bedeutet, ein herzliches Dankeschön für die städtische Vereinsförderung und das Anbieten von Schulungen zu vereinsrechtlichen Belangen und das Verständnis, dass auch Vereine eine finanzierbare ortseigene und gut erreichbare Räumlichkeit benötigen, damit sie für das Gemeinwohl aktiv werden können.

Denn nichts anderes sind wir Vereine: Orte des Zusammentreffens, des gemeinsamen Aktivwerdens füreinander und für die örtliche und überörtliche Gemeinschaft.

Doch nun ist erst einmal Sommerpause. Ab September geht es dann wieder weiter mit unseren Proben!

Natürlich dürfen SIE jederzeit zu unseren Proben dazukommen, mal reinschnuppern, wie es so ist, im Chor zu singen und, was uns natürlich sehr freuen würde, dabei bleiben!

Probentage werden rechtzeitig im Amtsblatt unter Stadtteil Oberweier bekanntgegeben,- wenn auch der Verein und Chor JEDEM Chorinteressierten offen steht, ganz gleich ob aus oder um Oberweier herum! Schöne Ferien wünscht der Vorstand des Gesangvereins Oberweier Informationen zum Verein und Chor gerne bei:

- 1. Vorsitzende Veronika Bauer, Bergstraße 1, Oberweier, Telefon 9599
- 2. Vorsitzende Sandra Matzka, Etogesstraße 48, Oberweier, Telefon 526528, email: matzka@arcor.de

VdK Ettlingenweier-Oberweier

Termine im August:

Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweier-Oberweier trifft sich turnusgemäß jeden 2. Do. im Monat wie üblich um 19.00h zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Im August wird es folglich Do. der 09. sein. Jedermann, der gerne singt oder auch nur ein Instrument spielt, ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Immer am 3. Mittwoch eines Monats. Im August ist es also Mi. der 15. ebenfalls im Vereinsheim des TTV. Gespielt werden jeweils Karten- oder Brettspiele, was gerade beliebt.

Skat wird gerne gespielt, und vielleicht finden sich auch vier Spieler für einen Schafbock?!

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Kehrmaschine im August

Die große Kehrmaschine fährt am Donnerstag, 9.8. und die kleine Kehrmaschine am Mittwoch, 15.-08. ihre Route durch Schluttenbach.

Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren und reinigen kann.

Vielen Dank!

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Kehrmaschine

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nach dem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist. Nächster Termin in Schöllbronn ist **Donnerstag,9.08.**

Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehweg mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können. Vielen Dank.

Kindergarten St. Elisabeth

Schulzwerge 2018 - Fit für die Schule

In den letzten Monaten standen unsere Schulzwerge im Mittelpunkt und erhielten das letzte Rüstzeug, damit der Start in die Schule gut gelingen kann.

So besuchten sie vor einigen Wochen die Johann-Peter-Hebel-Schule um dort an einer Unterrichtsstunde teilzunehmen. Die Spannung war groß, was sie wohl erwarten würde?

Gemeinsam mit den Schülern nahmen sie an einer Deutschstunde teil. Dabei ging es um Wörter mit "SCH" am Wortanfang, in der Wortmitte oder am Wortende. Das Schaf "Schnucki" machte eine Reise nach Schweden und nahm vieles mit. Nach dieser Stunde fühlten sie sich so richtig groß, waren sie doch schon in der Lage sich auf den Unterricht einlassen zu können.

Der Besuch in der Stadtbibliothek stand ebenfalls noch auf dem Programm. So machten sich die Schlauen Luchse auf den Weg. In Ettlingen angekommen war die Frühstückspause im Rosengarten beim Schloss, da das schöne Wetter dazu einlud. Pünktlich um 10.00 Uhr stürmten wir dann die Stadtbibliothek.

In Form einer Einführung, durch den Bibliotheksdrachen, wurde den Kindern erklärt, was man in der Stadtbibliothek alles machen kann, und wie das Ausleihen von Büchern, Medien und Spielen funktioniert. Dies geschah in sehr lustiger und amüsanter Art, mit einem Memory und Geschichten, wobei der kleine Drache Kokosnuss eine wichtige Rolle spielte. Der versprochene Schatz in der Schatztruhe waren dann die Ausleihausweise.

Jetzt können die Schulzwerge eigenständig die Stadtbibliothek nutzen und Bücher ausleihen, was sie auch gleich in die Tat umsetzten. Voll bepackt mit Rucksack und Ausleihtasche traten wir dann den Heimweg an.

Dann war der Bastelnachmittag für die Schultüten angesagt. Gemeinsam mit den Mamas/Papas entstanden herrliche Kunstwerke, die am ersten Schultag mit Stolz präsentiert werden.

Im Rahmen unseres Fitprogramms führte die Mama von Darija, Frau Podsecki (Augenoptikermeisterin - NOVA Optik, Spessart) bei den Schulzwergen ein frühkindliches Augenscreening durch. Dabei wurde neben der visuellen Wahrnehmung auch das räumliche Sehen getestet. Unsere "Großen" waren begeistert bei der Sache, wollen sie doch dann später in der Schule, durch gutes sehen, auch alles mitbekommen.

Herzlichen Dank Frau Podsecki und ihrer Schwester für das großartige Angebot. In diesem Jahr fand die Polizei leider keinen Termin für uns um die Verkehrserziehung durchzuführen. Deshalb übernahm Frau Lemche diese Aufgabe und bereitete unsere Schlauen Luchse auf den Straßenverkehr vor.

In Theorie und Praxis übte sie das richtige Verhalten im Straßenverkehr mit unseren Schulzwergen.

Im gemeinsamen Gesprächskreis wurden verschiedene Situationen besprochen, auf die im Straßenverkehr und im allgemeinen Umgang auf der Straße geachtet werden muss. Natürlich gab es auch Situationen die zur Diskussion anregten (Fehlverhalten im Verkehr).

Das so in der Theorie Erlernte wurde dann anschließend in der Praxis geübt. Dazu begaben sich die Kinder zusammen mit Frau Lemche in den Straßenverkehr. Natürlich wurden auch die Fußgängerampeln nicht außer Acht gelassen.

Unser wichtigster Grundsatz dabei ist: stehen - sehen - gehen Es war ein wirklich toller Vormittag. Zur Belohnung gab es Arbeits- und Bastelhefte.

Der Besuch der Schlossfestspiele ist schon Tradition. Dort schauten wir uns das Stück von "Das kleine Gespenst" an. Seit Anfang des Jahres haben die Hexen Mira und Mirakula die Kinder mit flotten Hexensprüchen, die für Schwungübungen, zur Schulung der Handmotorik gut geeignet sind, begleitet. Zusätzlich gab es zwei Projektwochen im Bereich Sprache und Forschen, bei denen sich die "Großen" beweisen konnten.

Und dann begann die Schlussphase.

Am Samstag, 21.07. war unser Abschlussgottesdienst, für den wir fleißig geübt haben. Er stand unter dem Motto "Wir gehören zusammen - und du bist wichtig". Ein großes Puzzle mit dem Motto "Ich freue mich auf die Schule weil..." war der Hauptbestandteil des Gottesdienstes. Mit dem persönlichen Segen von Pfarrer Dr. Merz und einer kleinen Schultüte wurden wir in den neuen Lebensabschnitt entlassen. Jetzt ist unsere Kindergartenzeit leider fast vorbei.



Im Anschluss an diesen tollen Wortgottesdienst fand das Sommerfest des Kindergartens mit tollen Spielaktionen und einem super Essen statt. Hier ein herzliches "Dankeschön" allen Unterstützern (Bericht folgt).

Ein tolles Erlebnis war auch noch der Ausflug nach Bad Herrenalb, auf das ehemalige Gartenschaugelände auf der Schweizer Wiese. Nach einer kurzen Frühstückspause waren alle gestärkt und konnten den Spielplatz erobern und die Umgebung erkunden. Rund um das große Klettergerüst wurde gespielt, geklettert und getobt. Am Wasserbereich wurden Staudämme errichtet. Als kurz vor 12 Uhr Wolken aufzogen und die ersten Tropfen fielen, machten wir uns müde, glücklich und zufrieden auf den Weg zurück in den Kindergarten.

In den letzten Kindergartentagen wurden die Schulzwerge dann noch in ihren Gruppen verabschiedet. Mit einem leckeren Essen und vielen Lieblingsspielen ließen sich die "Großen" feiern. Damit war die Kindergartenzeit aber endlich vorbei. Wir wünschen unseren Schulzwergen einen guten Start in die Schule und alles Gute für die Zukunft.

TSV Schöllbronn

Fußball Herren

3. Runde im Kreispokal erreicht

In der 2. Runde des Kreispokals traf unsere 1. Mannschaft auf die 2. Mannschaft des FC Neureut. Bei hohen Temperaturen entwickelte sich ein Pokalfight, der bis in die Verlängerung ging. Nach 90 Minuten stand es 3:3. 2 weitere Tore für den TSV machten den 5:3 Sieg perfekt. Torschützen für den TSV waren I. Aydin (2x), E. Sarikan und M. Lauinger (2x).

In der 3. Runde trifft man nun, ebenfalls zu Hause, auf die Mannschaft des FC Fackel Karlsruhe.

Das nächste Spiel:

Sonntag, 5. August, 15.30 Uhr TSV Schöllbronn – FC Fackel Karlsruhe

Naturheilverein Schöllbronn

Rückblick 2017 – bei der Jahreshauptversammlung



Bei der Jahreshauptversammlung konnte die 1. Vorsitzende Jutta Lemche eine mäßige Anzahl Mitglieder im Gasthaus "Krone" begrüßen.

Mit einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mitglieder des Vereines gedacht. Die Schriftführerin Gudrun Kunz zeigte in ihrem Bericht einige Aktivitäten des Vereines auf. Erwähnenswert ist die vorweihnachtliche Feier gestaltet mit einer Märchenstunde, die besonders guten Anklang fanden.

Im Anschluss an den Kassenbericht, ebenfalls von der Schriftführerin vorgetragen, bestätigte Andreas Ochs als Kassenprüfer eine ordnungsgemäß geführte Kasse. Die Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft wurde einstimmig erteilt.

Auch in diesem Jahr konnten verdiente Mitglieder geehrt werden.

So wurden Klaus Bauer, Lore Adam und Birgit Litz zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Geehrt wurden für 70 Jahre Mitgliedschaft Lisa Kunz, für 40 Jahre Magda Lauinger, Maria Wink und Matilde Maisch. Für 30 Jahre Maria Laub und Anne Bauer und für 25 Jahre Jutta Lemche. Alle Geehrten wurden mit einer Urkunde, verbunden mit einem Blumenpräsent, bedacht.

Unter Punkt Verschiedenes wurden einige Belange des Vereins behandelt. Die Sitzung endete mit einem gemütlichen Beisammensein.

Stadtteil Spessart



Kath. öffentliche Bücherei

Ferienöffnungszeiten

Bitte beachten Sie – die Bücherei ist in der Zeit vom 2. bis einschl. 31. August nur freitags von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Denken Sie daran, Ihre Urlaubslektüre und Reiseführer rechtzeitig auszuleihen! Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von der großen Auswahl an aktuellen Büchern und Medien. Die Ausleihe ist kostenfrei.

Tel.Nr.: 07243/29 129 (mit Anrufbeantworter).

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Kräuterbüschel

Am 11. August um 14 Uhr werden bei Doris Kornelius, Odenwaldstr. 6 in Spessart wieder duftende Kräuterbüschel gebunden (auch Abgabeadresse). Der Arbeitskreis bittet um vielfältige Kräuter- spenden. Wer mithelfen möchte, sollte eine Rebschere mitbringen. Die Sträuße werden am Sonntag, 12. August, vor dem Gottesdienst in der St. Antonius Kirche verkauft. Der Erlös fließt in verschiedene Hilfsprojekte in Indien und Afrika.

Marktfest in Ettlingen

Außerdem lädt der Arbeitskreis zum Besuch seines Standes beim Marktfest am 25. und 26. August ein. Ein reichhaltiges Angebot an selbstgefertigten Dekoartikeln und praktischen Gebrauchsgegenständen erwartet Sie. Doris Kornelius, Telefon: 28767.

TSV 1913 Spessart

Abt. Fußball

TSV-Elf zieht in die 2. Kreispokalrunde ein

TSV Spessart – SpVgg Söllingen 2 5:1 (4:1) Das wegen eines Gewitters abgebrochene Pokalspiel der ersten Runde des Kreispokals wurde am zurückliegenden Mittwoch nachgeholt. Die Gäste drückten von Beginn an auf das Tempo und wollten unbedingt in Führung gehen.

Die TSV-Defensive um Torsteher Yannick Stoll stand sicher und ließ nichts zu. In der 11. Minute spielte Maabel Mekonen auf Rechtsaußen Jonas Imhof frei und dessen Zuspiel in die Mitte verwertete Denis Üstin zum 1:0. In der 24. Minute verwandelte Philipp Überall einen Freistoß zum 2:0. Mit einem Weitschuss, bei dem der Gästetorhüter nicht gut aussah, in der 35. Minute erzielte Maabel Mekonen das 3:0. In der 39. Minute gelang mit einem Heber über den heraus eilenden Gästetorsteher Sebastian Dohm das 4:0. Eine Unaufmerksamkeit in der 45. Minute in der TSV-Defensive ermöglichte den Gästen das 1:4. In Halbzeit zwei tat sich wegen der fast tropischen Temperaturen nicht mehr allzu viel. In der 80. Minute stellte Jonas Imhof mit seinem Tor zum 5:1 den Endstand her. Durch diesen Sieg zog die TSV-Elf in die 2. Kreispokalrunde ein und traf am vergangenen Sonntag zu einem Albtalderby zu Hause auf den Kreisligisten SV Burbach. Über dieses Spiel wird im nächsten Amtsblatt berichtet!

Vorschau:

Sonntag, 5. August – Sportfest beim FV Ettlingenweier 17.00 Uhr Testspiel TSV Spessart – SC Schielberg.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Der Frauenchor bei den Bregenzer Festspielen: Carmen - eine starke Frau



Bei herrlichstem Sommerwetter genossen 12 reisefreudige Frauenchordamen am 26. und 27. Juli eine temporeiche, phantastisch inszenierte und choreographierte Aufführung der Oper "Carmen" auf der Seebühne in Bregenz: 2 Stunden Spannung und Musikgenuss vor der herrlichen Kulisse des Bodensees.

Der See spielte mit: Boote landeten an der Bühne an, Carmen entzog sich ihren Verfolgern durch einen beherzten Sprung in den See, die Bühne wurde z.T. abgesenkt, sodass Tänze im seichten Wasser stattfanden und schlussendlich wurde Carmens Leben im See beendet, was mancher von uns ziemlich gruselig vorkam.

Als wir gegen 24 Uhr im Bus nach Friedrichshafen zu unserem Hotel fuhren, waren wir uns alle darüber einig, dass sich die lange Anfahrt gelohnt hatte. Am nächsten Tag erlebten wir die Insel Lindau unter fachkundiger Führung.

Anschließend hatten wir noch viel Zeit, um in Eigenregie zu bummeln, einzukaufen und Leckeres zu genießen, bevor uns der Bus staufrei und sicher zurückbrachte. Herzlichen Dank an unsere bewährte Organisatorin Maria und den Ehemännern und dem Sohn, die den Zubringerdienst versahen!

Die zwei erlebnisreichen Tage beschlossen wir gemeinsam beim Sportfest in Schluttenbach.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Großes Trainingswochenende

der TSG-Ettlingen

Wenn Ihr wissen wollt, was es dazu zu berichten gibt, dann schaut bitte unter der Rubrik TanzSportGarde Ettlingen bei den Sportvereinen / Ettlingen Stadt.



Aus dem Verlag

Der Garten im Juli 2018

Juli:

Feldsalat aussäen

In den letzten Julitagen beginnt die Aussaat von Feldsalat für die Herbsternte. Er wird in der zweiten Oktoberhälfte erntereif. Da Feldsalat unter den im Spätherbst auftretenden Frösten nicht leidet, steht bis in den Dezember hinein frisches Salatgemüse zur Verfügung. Der zu den Baldriangewächsen gehörende Feldsalat gedeiht auf allen Gartenböden. Wichtig ist eine freie, sonnige Lage. Gesät wird in einem Reihenabstand von 15 cm und einer Saattiefe von 1 – 1,5 cm. Benötigt werden etwa 3 g Saatgut je Quadratmeter.

Stiefmütterchen aussäen

Anfang Juli ist der beste Zeitpunkt zur Aussaat von Stiefmütterchen. Günstig ist ein Saatbeet, bei dem in die obere Schicht fein gesiebter Kompost eingarbeitet wurde. Dies fördert die Bewurzelung der Pflänzchen. Die Samen sind recht klein und dürfen daher nicht zu dicht gesät werden. Sonst wachsen nur vergeilte, spärliche Pflänzchen heran. Der Abstand zwischen den Samenkörnern sollte etwa 1 cm betragen. Das ist zwar etwas aufwändig – aber die Mühe lohnt sich. Ordentlich gepflegt, wachsen kräftige Jungpflanzen für den Einsatz in Kübeln und Kästen im kommenden Frühjahr heran, die unter günstigen Bedingungen sogar schon im Anzuchtbeet zu blühen beginnen.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.